

Bedeutungswandel

quantitativ

qualitativ

Bedeutungsverengung



Bedeutungserweiterung



Bedeutungsverschiebung



Bedeutungsverbesserung



Bedeutungsverschlechterung



Bedeutungsverengung	
Der Bedeutungsumfang eines Lexems verkleinert sich, weil zu den ursprünglichen semantischen Merkmalen noch weitere hinzukommen, die die Bedeutung einschränken. Die Extension des Lexems verengt sich.	<p style="text-align: center;">Hochzeit</p> <p>früher (h^och(ge)zⁱt): <i>kirchliches</i> oder <i>weltliches Fest</i> oder einfach <i>Freude</i> heute: kirchliches oder weltliches (Standesamt) Fest der Eheschließung</p> <p>[+Fest] [+weltlich] [+kirchlich] [+Freude] [+Fest] [+weltlich] [+kirchlich] [+Freude] [+Stimmung] [+Stimmung] [+Eheschließung]</p>
Bedeutungserweiterung	
Der Bedeutungsumfang eines Lexems wird erweitert, weil einige der ursprünglichen semantischen Merkmale – und somit auch Bedeutungseinschränkungen - wegfallen. Die Extension des Lexems erweitert sich.	<p style="text-align: center;">Horn</p> <p>früher: tier. Stirnanswuchs heute: tier. Stirnanswuchs, Trinkgefäß, Blasinstrument [+Körperteil] [+Tier] [+organisch] [±Körperteil] [±Tier] [±organisch]</p>
Bedeutungsverschiebung	
Die Bedeutungsverschiebung wird auch Bedeutungsübertragung genannt. Bei dieser Form des Bedeutungswandels kann man die eigentliche Wortbedeutung nicht mehr feststellen bzw. nur noch erahnen. In diese Gruppe gehören besonders Wörter, die durch metaphorischen Sprachgebrauch ihre Bedeutung geändert haben.	
Bedeutungsverbesserung	
Bedeutungsverbesserung kommt viel seltener vor als Bedeutungsverschlechterung. Bei der Bedeutungsverbesserung nimmt ein Ausdruck eine Bedeutung an, die in der jeweiligen Gesellschaft als nützlicher/wertvoller gilt. Für diese Form des Bedeutungswandels sind oft soziologische Faktoren ausschlaggebend.	So war der Marschall zunächst Pferdekecht, dann Stallmeister, danach Hofbeamter, später der oberste Befehlshaber der Reiterei und seit dem 16./17. Jahrhundert der höchste militärische Rang. Eine recht seltene Ausnahme ist Mordskerl. Mord ist bis heute negativ konnotiert, und Kerl kann sowohl positiv ("Ein toller Kerl") als auch negativ sein. Nur im Kompositum Mordskerl erfahren die beiden Wörter eine Bedeutungsverbesserung.
Bedeutungsverschlechterung	
Bedeutungsverschlechterung ist eine verbreitete Form des Bedeutungswandels. Ganz allgemein kann man sagen, dass die Bedeutung sozial, moralisch oder auch stilistisch 'schlechter' bzw. weniger anerkannt wird.	Ein klassisches Beispiel für Bedeutungsverschlechterung ist Dirne: junges Mädchen > dienendes junges Mädchen > Hure, Prostituierte (In diesem Fall handelt es sich um ein Zusammenspiel von Bedeutungsverschlechterung und Bedeutungsverengung.) Auch albern hat einen sehr interessanten Bedeutungswechsel durchlaufen: von ganz, (=all) wahr, wahrhaftig, gütig und freundlich über mehrere Entwicklungsstufen zu unserem heutigen lustig ohne rechte Ursache, lächerlich.